

Chlordioxid und Spannungsinduzierte Genesung

Inhaltsverzeichnis

1	INFOS ZU CHLORDIOXID (CDS)	2
1.1	Entdeckung	2
1.2	Infos zu Chlordioxid	2
1.3	DAS Buch	3
1.4	Ebenen der Genesung – ganzheitlich betrachtet	3
2	FAKTEN ZU CDS (CHLORDIOXID)	5
2.1	BigPharma und Behörden	5
2.2	CDS als Medikament? Faktenlage!	5
2.3	Patente mit Chlordioxid	6
2.4	Fazit zu CDS	8
2.5	Coronavirus	8
2.6	Chlordioxid und Coronavirus	9
2.7	Haftungsausschluss	10
3	MATERIALIEN FÜR ZUBEREITUNG VON CDS	11
3.1	Haftungsausschluss	11
3.2	Wiederholung Sicherheitshinweis	11
3.3	Herstellung CDS	11
3.4	Hilfsmaterialien	11
4	QUERGEDACHT	14
4.1	Malaria & CDS/MMS	14
4.2	Pseudodoku	14
4.3	Zufälle	14
4.4	Die üblichen Verdächtigen	14

Infos zu Chlordioxid (CDS)

1.1 Entdeckung

Die Wirkung von Chlordioxid wurde von Jim Humble entdeckt. Er behandelte damit aus der Notlage heraus Malaria wo es dadurch Spontanheilungen gab. Damals hat er noch MMS das auf einem anderen Herstellungsverfahren basiert verwendet. Der Wirkstoff Chlordioxid war aber der Gleiche.

1.2 Infos zu Chlordioxid

Chlordioxid ist universell einsetzbar. Gängige Bezeichnungen sind:

+ ClO₂ Das Gas Chlordioxid – also der Wirkstoff

+ CDS=CDL Chlordioxid in Wasser gelöst (S=Solution, L=Lösung also ident)

+ MMS Miracle Mineral Supplement ist Chlordioxid plus die Rückstände des Erzeugungsprozesses. Nicht schädlich aber schmeckt nicht gut, für Bäder, äußerlich und in Notfällen OK.

1.2.1 Was ist nun Chlordioxid?

Ursprünglich wurde die Wirkung von Jim Humble entdeckt. Andreas Kalcker hat sie weiterentwickelt sodass MMS/CDS jeder im Hausgebrauch herstellen und sicher anwenden kann. (3m11s)

<https://youtu.be/4Jn20ay8FzU>

1.2.2 Infos von Andreas Kalcker

Der BioPhysiker Andreas Kalcker fand heraus, dass eine Substanz namens ChlorDioxid in vielen Fällen eine nahezu nebenwirkungsfreie Alternativen zur Schulmedizin darstellt. Seitdem widmet er seine Forschung dieser Substanz und hat sie als wässrige Lösung Namens CDS für jedermann zu minimalen Kosten gebrauchsfähig gemacht. Chlordioxid ist eines der meist benutzten und effektivsten Desinfektionsmittel in der Geschichte der Menschheit, ohne dass dessen Anwendung zur Bildung von resistenten Erregern führt.

<https://andreaskalcker.com/de/starten-sie-hier-lesen/>

Andreas Kalcker im Interview über Gesundheit und mehr:

Video technisch eher mau, eine Szene doppelt und Bildqualität teilweise schlecht, auch der Interviewpartner hat Entwicklungspotential. Die Inhalte von Andreas Kalcker aber exzellent und wichtig! (1h19m17s)

https://youtu.be/s-TVX1E_gPM

1.2.3 Soziale Medien

YouTube-Kanal von Andreas Kalcker mit vielen Videos zum Thema:

https://www.youtube.com/channel/UCWAwO4ycgI_mx6M9nl7jvQQ

Geschlossene Facebook-Gruppe:

<https://www.facebook.com/groups/AndreasKalcker/>

Andreas Kalcker auf Facebook (meist Deutsch):

<https://www.facebook.com/Andreas-Kalcker-1640261782926076/>

Andreas Kalcker auf Facebook (meist Spanisch)

<https://www.facebook.com/andreaskalckerofficial/>

Um unabhängig von Zensur auf YT und FB zu sein wird am 15.3. eine Neue Seite von Andreas Kalcker in Betrieb gehen wo alle Themen rund um Chlordioxid und Frequenzheilung behandelt werden.

1.3 DAS Buch

Andreas Kalcker hat es für den zivilen Bereich grundlegend erforscht und Dokumentiert. Im Buch „**Gesundheit Verboten – unheilbar war gestern**“ ist der bisherige Stand der Forschung in sehr übersichtlicher Weise nachzulesen.

Bei Amazon ist das Buch seit letzter Woche zensiert. Beim Koppverlag oder bei Jim Humble ist es erhältlich (Bei Amazon/Thalia vermeide ich zu kaufen wenn irgendwie möglich, da diese zur Dunklen Seite gehören könnten) Preis ca. 26€+Versand

<https://www.kopp-verlag.at/a/gesundheits-verbotten-unheilbar-war-gestern>

<https://www.jim-humble-verlag.com/gesundheits-verbotten-unheilbar-war-gestern-537>

1.4 Ebenen der Genesung – ganzheitlich betrachtet

Ordentliche Ernährung und Reduktion von elektromagnetischen Strahlen wie 5G, Mobilfunk, WLAN, Bluetooth, Dect-Telefon, Mikrowelle, Induktionsherd, Babyphone, Smartmeter, WebCubs, Powerline/PLC etc. sind sowieso zu vermeiden.

1.4.1 1. Ebene: Oxidationsmittel CDS

Die Gute Nachricht: CDS kann man selber aus billigen Ausgangssubstanzen herstellen. Der Tagesbedarf für eine Person von 1 Liter trinkfertige Lösung (Protokoll C) kostet weniger als rund 15 Cent Verbrauchsflüssigkeiten. Man braucht ein wenig Kleinmaterial wie Rexglas mit Silikondichtung, Stampler und Maß für 10ml. Dann noch eine braune PET-Flasche oder Glasflasche 250ml zur Aufbewahrung des Konzentrats. Der Herstellungsprozess ist im Buch ab Seite 376 beschrieben. Fertig gekauft wird für 1/4Liter Konzentrat 10-25€ verlangt, besser aber selber machen weil viel billiger und Krisenfest! Anleitung im Buch nach den jeweiligen Protokollen für „Kleinigkeiten“ und auch Virenangelegenheiten. Dosierung ist langsam zu erhöhen. Es ist auch gut Einnahme von CDS mit Zeolith/Clorella zu verbinden - siehe Anleitung.

ACTUNG - Nicht nehmen bei: Bei längerfristiger Medikation , bei bekannter Chlorallergie, bei Leberfunktionsstörungen, bei Bluter, bei Behandlungen mit Gerinnungshemmern!

SICHERHEITSHINWEIS: CLORDIOXID IST GUT ZUM TRINKEN UND ZUR ÄUßERLICHEN ANWENDUNG. KEINESFALLS DIE DÄMPFE EINATMEN.

Bei der Herstellung auf Lüftung achten. Eine kleine Schwade schadet nicht, aber eben nicht von der Flasche mit Konzentrat inhalieren oder schnüffeln! Es ist so wie mit Wasser: Es ist gut für den Magen aber nicht gut wenn es in größeren Mengen die Lunge kommt (ersaufen)! Fertiges CDS Lichtgeschützt im Kühlschrank aufbewahren. Der leichte Geruch nach Schwimmbad bei Fußbad oder bei Auftragen auf die Haut ist unbedenklich.

WICHTIG: Bei Operationen 2 Tage vorher CDS absetzen.

1.4.2 2. Ebene: Harmonisierung durch Resonanz

Bereits in den 30ern des letzten Jahrhunderts wurden hilfreiche Frequenzen entdeckt die unter den Namen Rife-Frequenzen bekannt sind.

Andreas Kalcker hat diese Methode verfeinert und einen Zapper namens Biotrohn entwickelt um die Frequenzspektren im Sinne der Genesung nutzen zu können. ~930€. Wahrscheinlich ist CDS Mit Protokoll F+C mit erhöhter Konzentration auch alleine für Viren ausreichend. Siehe Taufertshöfer „Wirksame Mengen CDS“.

<https://energiepraxis.ch/biotrohn-elektro-frequenztherapie-nach-dr-rife/>

<http://biotrohn.net/english/4594283524>

Für professionellen Einsatz gibt es noch ein Gerät namens PlasmaThron, das anders wirkt und noch breitere Einsatzmöglichkeiten hat. In Achau bei Wien kann man eine Std. buchen. ~130€.

1.4.2.1 Beispiele für Harmonisierung von Schwingungen

Das Pendel: So ähnlich müssen auch unsere Zellen harmonisch miteinander schwingen. Das kann u.a. durch elektromagnetische Felder der genannten Geräte erfolgen. (3m17s)

<https://youtu.be/RrX2yTGJ6N0>

Metronome: Bei diesem Versuch ist bemerkenswert, das naturgemäß jedes Metronom minimal verstimmt ist d.h. vom Sollwert abweicht. Die Abweichungen werden wohl einer gaußschen Verteilung entsprechen.

Durch die Kopplung werden diese Abweichungen durch die „Mehrheit“ egalisiert. D.h. diejenigen die gerne langsamer sein wollten werden beschleunigt und diejenigen die zu schnell sein wollen werden ein wenig gebremst sodass alle zusammenwirken. (4m00s)

<https://youtu.be/5v5eBf2KwF8>

Brücke: Resonanzen können auch zerstörende Wirkung haben wie am Beispiel der Tacoma Narrows Bridge zu sehen ist (1940) Ein System hält das auch eine Weile aus. Unbehandelt kommt es letztlich zur Zerstörung, was bei Viren aber durchaus gewünscht ist.(5m56s)

<https://youtu.be/j-zczJXSxnw>

1.4.3 3. Ebene: Psyche & Systemisches

Dazu gibt es natürlich viel mehr. Hier nur stellvertretend ein paar Beispiele die zu den Ursachen und nicht zu den Symptomen gehen.

1.4.3.1 5 Biologischen Naturgesetze

(Hörbuch) (39m48s)

https://youtu.be/_E_5PJxYbKs

1.4.3.2 Germanische Heilkunde

Germanische Heilkunde nach Hamer (51m46s)

<https://www.bitchute.com/video/BOacNVHFklAP/>

2 Fakten zu CDS (Chlordioxid)

Zusammenstellung von **Rainer Taufetshöfer**, der in Fernost schon lange mit CDS arbeitet. Nach persönlicher Rückfrage bei Befugten ist er eine absolut seriöse und kompetente Quelle!

Homepage Rainer Taufetshöfer: <https://www.chlordioxid-fachseminar.com/>

Coronavirus (2019-nCoV) Chlordioxid – Erfahrungsmedizin und Militär forschen nach Problemlösungen. 10. Februar 2020 von Rainer Taufetshöfer (Text BLAU geschrieben):

2.1 BigPharma und Behörden

2.1.1 Diskreditierung im Auftrag von BigPharma?

Vielen Dank an all meine Leser/-innen, welche mich heute auf den Artikel von Corretiv, mit dem Titel „Die Einnahme von Chlordioxid hilft nicht gegen das neue Coronavirus“, hingewiesen haben. Der Beitrag, des stiftungsfinanzierten Recherchezentrums, thematisiert den geläufigen Content und die eingefahrene Argumentationsstruktur des „Mainstreams“, welche ich bereits in mehreren Fachartikeln in aller Deutlichkeit widerlegt habe.

Ungeachtet des Zusammenhangs müssen sich hierbei, in den öffentlichen Entgegnungen der Berichterstattungen zur Bedenklichkeit von Chlordioxid, immer wieder staatliche Stellen als „Wahrheitsbehörden“ in ihrer Verantwortung stellen. Den Leser/-innen wird jedoch stets vorenthalten, dass ausschließlich eine fehlende Zulassung von Chlordioxid-Lösungen als Medikament, zu einer verpflichteten Warnung in der Anwendung durch die zuständigen Behörden führt – eine Bewertung über die medizinische Wirkung wird von diesen hierbei in keinem Fall abgegeben.

2.1.2 Hilflosigkeit in der staatlichen Gesundheitsversorgung

Mit Blick auf chinesische Behörden und den Umgang dieser mit der ansteckenden Massenerkrankung des Coronavirus, sehe ich den Bürger weltweit nicht länger durch diese geschützt, vielmehr gefährdet. Die derzeit in China unter Quarantäne stehenden, rund 400.000.000 Menschen, sprechen währenddessen Bände. Würde öffentlich bekannt werden, dass das U.S. Militär zu Chlordioxid den nachfolgenden Wortlaut, im Zusammenhang mit der militärischen Herstellung und Anwendung von Chlordioxid zu Kontaminierungszwecken, veröffentlichte, würde kein mündiger Mensch weiterhin verleumderischen Äußerungen in Berichterstattungen unbesehen glauben und demzufolge entsprechende Maßnahmen der Denunzierung infrage stellen;

„Bis heute hat sich kein Organismus [Anm.: Krankheitserreger], der gegen ClO₂ [Anm.: Chlordioxid] getestet wurde, als resistent erwiesen.“ (Natick Soldier Research, Development and Engineering Center, 2014)

2.1.3 Oxidantien

Während in den Leitmedien das Oxidant Chlordioxid als gefährliches Bleichmittel diskreditiert wird, forschen ferner deutsche Universitäten intensiv an den positiven Wirkungen von Oxidantien (d.h. reaktive Sauerstoff- oder Stickstoffmoleküle), bei neurodegenerativen und entzündlichen Krankheiten sowie bei Infektionskrankheiten, hierunter u.a. auch Ebola. Das bei dieser Angelegenheit verfolgte Ziel ist, die Entwicklung von Medikamenten auf entsprechender Grundlage von Oxidantien (Taufertshöfer, 2019).

2.2 CDS als Medikament? Faktenlage!

Da derzeit die pharmakologische Großindustrie über kein zugelassenes Chlordioxid-Medikament verfügt, kann die WHO demzufolge auch eben kein solches Präparat gegen den Coronavirus bereitstellen und schreibt hierzu: „Bis heute gibt es kein spezifisches Medikament, das zur Vorbeugung oder Behandlung des neuartigen Coronavirus empfohlen wird.“ (WHO Headquarters in Geneva, 2020).

Chlordioxid ist kein Medikament! Wirklich? Wirklich jedes Argument der Chlordioxid-Skeptiker erscheint bei genauer Betrachtung tatsächlich wie eine Verschwörungstheorie. „Dies Ding [Anm. Chlordioxid] ist kein Medikament. Es ist und bleibt ein Desinfektionsmittel oder Bleichmittel.“ (Nguyen-Kim, 2019), wird

in der Youtube-Produktion des Kanals „maiLab“ standhaft als Argumentation gegen Chlordioxid durchgesetzt.

Sogfältig recherchierte Chlordioxid-Fakten führte ich bereits in meinen Artikeln ausreichend aus und möchte mich an dieser Stelle auf drei hiervon beschränken, welche bis heute der Öffentlichkeit vorenthalten wurden.

2.2.1 Erster Fakt

Chlordioxid-Lösungen werden u.a. für orale, vaginale und rektale Anwendungen als zugelassenes Medizinprodukt eingesetzt. An dieser Stelle sollte das Medizinprodukt SOLUMIUM:registered: – Lösung erwähnt werden. Es enthält 0,12 % Chlordioxid und 99,88 % Wasser. Der Hersteller dieses Medizinproduktes, welches auch in Deutschland zur Anwendung kommt, gibt als Anwendungsgebiet folgendes an:

“Solumium (Chlordioxid) ist eines der wirksamsten Desinfektionsmittel überhaupt. **Es tötet alle Erreger wie Bakterien, Pilze und Viren, und das alles ohne Schädigung, es gibt keine bekannten Nebenwirkungen.**“ Die Einsatzgebiete von SOLUMIUM :registered: werden wie folgt klassifiziert: Krebswunden, Herpes, Hautverletzungen, offene Wunden, Blasenentzündung, Hautinfektionen, Pilzinfektionen der Haut, MRSA, Halsschmerzen, Zahnfleischentzündungen, Parodontose, Mundgeruch, Zahnschmerzen, Wurzelbehandlungen, Oralchirurgie, ansteckende Krankheiten im Mund, verstopfte Nase, Mandelentzündung, Juckreiz, Gerstenkörner, vaginale- und rektale Einläufe.“ (Solumium Ltd., 2020).

2.2.2 Zweiter Fakt

NaClO₂/Natriumchlorit (Anm.: Vorstufe einer Chlordioxid-Lösung) wurde im Jahr 2013 von der Europäischen Kommission als Medikament zugelassen:

„Das Arzneimittel “Natriumchlorit” wird für das Anwendungsgebiet: Behandlung der amyotrophen Lateralsklerose als Arzneimittel für seltene Leiden ausgewiesen. Dieses Arzneimittel wird unter der Nummer EU/3/13/1139 in das Gemeinschaftsregister für Arzneimittel für seltene Leiden eingetragen.“ (Europäische Kommission, 2013).

2.2.3 Dritter Fakt

Sechs spezifische Chlordioxid Patente, welche u.a. für die Krebstherapie, Regenerierung geschädigter Körpergewebe, der Bekämpfung von Viren und zur Vorbeugung altersbedingter Prozesse (Anti-Aging) überaus geeignet erscheinen und ihre Wirkmechanismen erklären. Sie bestätigen die Sinnhaftigkeit nicht nur meiner Forschungsarbeiten, in den Bereichen Wissenschaft und der modernen Erfahrungsmedizin, sondern sie spornen mich ferner zu tieferen Forschungsarbeiten weiter an.

2.3 Patente mit Chlordioxid

2.3.1 United States PatentNr. US 8.420,129 B2, 2013

Das breite Spektrum der durch Chlordioxid-Lösungen behandelbaren Viruserkrankungen, sind laut einer US-Patentschrift vom 16.04.2013: „[...] Influenzaviren (Typ A, B und C), Vogelgrippeviren, Noroviren (Katzenkaliciviren), humane Papillomaviren (HPV): Erreger der Cervizitis, bösartiges Adenom des Gebärmutterhalses und Condyloma acuminatum), Coxsackievirus (Erreger der Handfuß-Mund-Krankheit, aseptische Meningitis, Sommerkälte, Fiebererkrankung, Lähmung und Atemwegserkrankung), AIDS-Virus (HIV), Hepatitis-B-Virus, Hundeparvovirus, Rotavirus, HHV-1 (Herpes simplex Virus Typ 1 (HSV-1)), HHV-2 (Herpes simplex Virus Typ 2 (HSV-2)), HHV-3 (Varicella-Zoster-Virus (VZV)), HHV-5 (Cytomegalie-Virus (CMV)), Virus im Zusammenhang mit einem ophthalmischen Feld (Adenovirus für Pharyngokonjunktivitis (Wasserbeckenfieber) und epidemische Keratokonjunktivitis (Rosa-Augen); und Enterovirus bei akuter hämorrhagischer Konjunktivitis).“

2.3.2 United States PatentNr. US20190015445A1, 2016

Patent: Chlordioxidhaltige Injektion in therapeutischen Anwendungen die in-vivo (im lebenden Organismus), Stammzellregeneration, Anti-Tumor-Wirkung und Anti-Aging-Wirkung zeigen:

„Die Chlordioxid-Injektion dieser vorliegenden Erfindung hat eine hohe pharmakologische Wirkung [...], was die Abtragung von Tumoren und die Förderung der Geweberegeneration des geschädigten Gewebes ermöglicht.“

In der Patentschrift steht weiter zu lesen, dass eine Chlordioxid-Injektion eine Immunantwort durch die Entfernung von Ziel Tumoren stimuliert, wodurch das Immunsystem distale Tumore oder metastatische Tumore hemmt oder eliminiert

2.3.3 WIPO (PCT) Patentnr. WO2014082514A1, 2012

Patent: Chlordioxid heilt geschädigtes Gewebe bei Krebs – ein Patent der Stammzellenforschung – moderne Behandlungs-Technologien mit Chlordioxid bei Krebs. Die Regeneration von entzündlichen und verletzten Geweben bei Krebserkrankungen. Die Regenerative Medizin durch Chlordioxid erregt derzeit Aufmerksamkeit als eine neue Behandlungsmöglichkeit bei vielen Krankheiten und auch Unfällen. Diese modernen Behandlungs-Technologie mit Chlordioxid hat das Ziel, die Funktion von Geweben und Organen wiederherzustellen, bei denen Funktionsstörungen durch Schädigungen und/oder Entzündungen vorliegen.

2.3.4 China Patentnr. WO2016074203, 2016

Patent: Chlordioxid zur Eliminierung von Tumoren (Krebs) und Metastasierungen. Das vorliegende Chlordioxid-Patent bezieht sich u.a. auf die Verwendung von Chlordioxid zur Behandlung folgender Erkrankungen:

„Hirnmetastasen, Meningiom, Schädel Tumore, Gehirn, Hypophysenadenom, akustisches Neurinom, Gliom, Hirntumore; Kieferhöhlenkrebs, Kehlkopfkrebs, Nasopharynxkrebs, Zungenkrebs, Schilddrüsenkrebs, Zahnfleischkrebs, Lippenkrebs; Thymom, Lungenkarzinom, Adenokarzinom, Sarkom, Brustmetastasen, Lungenmetastasen, Brustfibroide, Brustkrebs; Bauchspeicheldrüsenkrebs, Magenkrebs, Gallenblasenkrebs, Darmkrebs, Bauchspeicheldrüsenkrebs, Speiseröhrenkrebs, Darmkrebs, Leberkrebs; Nierenbeckenkrebs, Peniskrebs, Urothelkrebs, Prostatakrebs, Harnröhrenkrebs, Hodenkrebs, Blasenkrebs, Wilmtumor, Nierenkrebs; Eierstockkrebs, Eileiterkrebs, Vulva, Vaginalkrebs, Gebärmutterkrebs, Gebärmutterhalskrebs, Choriokarzinom, Beckenkarzinom; Hautkrebs, Liposarkom, bösartiges Teratom, Fibrom, Neurofibrom, Melanom, Cholangiokarzinom, Plattenepithelkarzinom, Basaliom; Chordom, Knochensarkom, Knorpelsarkom, Osteosarkom, Synovialsarkom, Riesenzelltumor, Fibrosarkom des Knochens; akute Leukämie, bösartiges Lymphom, chronische Leukämie; Hämangiome, Inselzellkarzinoide, Blastome, Schleimhauttumore, metastasierter Halskrebs, Kardien; Gedächtnisverlust, Schlaflosigkeit, Alzheimer-Krankheit, Parkinson-Krankheit, Osteoporose, Diabetes oder Herz-Kreislauf-Krankheit.“

2.3.5 United States PatentNr. US5019402A, 1988

Patent: Chlordioxid schädigt keine Blutzellen, sondern reinigt das Blut von pathogenen Keimen. Wässrige Chlordioxid Lösungen (Anm. CDS/CDL oder CDI) zeigen eine signifikante Reduzierung oder Beseitigung der bakteriellen, viralen, sporen- oder mykotischen Kontamination von Blutfraktionen und Blutbestandteilen. Sie sind nicht toxisch für Blutzellen oder Blutproteine

2.3.6 United States PatentNr. US4851222A, 1988

Patent: Förderung der Regeneration des Knochenmarks auf Chlordioxid Basis.

Die vorliegende Erfindung bezieht sich auf ein Verfahren zur Förderung der Regeneration von beschädigtem Knochenmark. Dieses Ziel wird durch die Verwendung einer Zusammensetzung erreicht, die aus einer stabilisierten Form von aktiviertem Sauerstoff besteht, der in einer Chlorit-Ionen-Matrix in wässriger Lösung eingeschlossen ist, die für die intravenöse oder intraperitoneale Verabreichung geeignet ist

2.4 Fazit zu CDS

Fazit: Chlordioxid-Lösungen finden ihren Einsatz in zugelassenen Medizinprodukten, auch für rektale und vaginale Einläufe. NaClO₂/Natriumchlorit (Anm.: Vorstufe einer Chlordioxid-Lösung) wurde im Jahr 2013, von der Europäischen Kommission als Medikament zugelassen. Sechs Patente sind eindeutige Belege auf einen möglichen, medizinischen Einsatz von Chlordioxid-Lösungen als Medikament (beispielsweise als Injektionslösung), mit bahnbrechenden Möglichkeiten in der modernen Krebstherapie, Infektionstherapie und bei altersbedingten Beschwerden. Somit obliegt es der freien Forschung, privat oder militärisch, das medizinische Wissen nach Problemlösungen zu erarbeiten. Wobei eine private Forschung, durch solche Veröffentlichungen, wie die des o.g. Correctivs Artikels, offenkundig zu verhindern versucht wird – so meine Meinung hierzu.

2.5 Coronavirus

Derzeitige Nachrichtenlage zum Coronavirus – mangelnde Forschungsförderung? Nachfolgend soll der Fokus erneut auf der derzeitigen Nachrichtenlage zur Thematik des Coronavirus liegen. Die WELT online titelte am 04. Februar 2020 hierzu wie folgt: „Die unterschätzte Gefahr hinter dem Coronavirus“ (Ettel, 2020). In dieser Veröffentlichung geht die Autorin Anja Ettel ebenso auf die finanzielle Situation der gewerblichen Medikamentenforschung ein, welche als ein „Aufruf“, zur finanziellen Unterstützung der pharmazeutischen Großindustrie, verstanden werden könnte. Im Wortlaut heißt es dort wie folgt:

„Zu den Lehren aus der jetzigen Epidemie muss daher auch die Frage gehören, wie man künftig nachhaltige Forschungsförderung gerade im Bereich der medizinischen Wirkstoffentwicklung besser sichert und den Trend zur immer billigeren Medizin wieder umkehrt. Es ist absurd, dass wichtige Medikamente selbst außerhalb von Krisenzeiten nicht verfügbar sind, weil ihre Herstellung oft nur noch auf einige wenige Orte weltweit konzentriert ist und es bei einem Ausfall keine Alternativen gibt. Es ist absurd, dass lebensrettende Antibiotika teilweise nur ein paar Cent kosten, sodass es keinen Anreiz gibt für Unternehmen, diese Arzneien überhaupt noch herzustellen und nach neuen zu fahnden. Es ist absurd, dass Forschern bei der Suche nach dringend benötigten Mitteln gegen HIV oder resistente Keime mangels Finanzierung das Geld ausgeht.“ (Ettel, 2020).

<https://www.lebenskraftpur.de/Bio-Mikrobiom-Protego?produkt=91>

2.5.1 Denksätze zur Entstehung des Coronavirus

Nach der aufmerksamen Lektüre der derzeitigen Leitmedien, lichtet sich scheinbar langsam der Nebel, um die möglichen Gründe des aktuellen Coronavirus-Ausbruches, welcher möglicherweise in einer Forschungsanstalt für biologische Kampfstoffe entwickelt wurde (Prashant Pradhan, 2020). Zu diesem Schluss kamen inzwischen mehrere Wissenschaftler (Mosher, 2020). Oder soll durch die Coronavirus-Infektionswelle ein zukünftiger weltweiter Finanzsystem Kollaps gerechtfertigt werden? (Weimer, 2020) Möglicher Weise geht es aber um mehr, viel mehr Geld aus Steuermitteln, für die gewerbliche Impf- und Antibiotika-Forschungsindustrie? (Bundesministerium für Gesundheit, 2019)

2.5.2 Die Medien und Politik als Handlanger der Pharmaindustrie

Weshalb diese Vermutungen? Es ist weitläufig bekannt, dass Medien dazu verwendet werden, die Bereitschaft für Veränderungen in einer Gesellschaft zu erzeugen, sie dienen als Wegbereiter – Meinungen werden über Medien stets gezielt anpolitisiert. Das war in der Vergangenheit schon immer erkennbar. Dies vorausgesetzt, sind die oben genannten und nachfolgende Meldungen, im Kontext gesehen, von ganz besonderer Brisanz.

Bereits 2015 berichtete ich, dass in einem Gespräch mit dem SPIEGEL, der Vorstandschef der Bayer AG Marijn Dekkers verlautbarte, dass die Pharmaindustrie zu wenig Anreize habe, neue Antibiotika für die Patienten zu entwickeln und forderte die Auftragsforschung für die Pharmaindustrie (Spiegel online, 2015).

Vor dem G7-Gipfel 2015, frohlockte der Bayer Vorstandschef mit den Worten: „Ich rechne mit einem multinationalen Fonds für die Antibiotika-Forschung. Das kann ein Land allein nicht stemmen.“ (Spiegel online, 2015). Sogar der damalige Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe sprach sich dafür aus, dass

mit staatlich geförderten Forschungseinrichtungen, Pharmafirmen mehr Anreize für eine verstärkte Forschung erhielten würden (Spiegel online, 2015).

Ich stellte seinerzeit fest, dass dies ein geplantes und systematisches Outsourcing der industriellen Forschung, auf Kosten des Bürgers sein könnte und der Gewinn „wie selbstverständlich“ bei den Großkonzernen verbliebe.

Was der Redaktion, des oben genannten WELT online Artikels, bis Redaktionsschluss scheinbar unbekannt blieb, ist die Tatsache, dass u.a. bereits 2016 die Globale Partnerschaft für Forschung und Entwicklung neuer Antibiotika (Global Antibiotic Research and Development Partnership), kurz GARDP, als gemeinnützige Forschungs- und Entwicklungsinitiative, auf Betreiben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und der Drugs for Neglected Diseases initiative (DNDi) mit Unterstützung der Bundesregierung ins Leben gerufen wurde. Im Jahr 2017 sagte die Bundesregierung dem GARDP 56,5 Millionen Euro für die Erforschung und Entwicklung neuer Antibiotika zu (Bundesministerium für Gesundheit, 2019).

2.5.3 Fragen von enormer Brisanz

Sind etwaige Forderungen zu finanziellen Förderung der medizinischen Wirkstoffentwicklung dazu bestimmt, den Bürger auf weitere Millionen von Steuergeldern vorzubereiten, die der Pharmaindustrie über Entwicklungsfonds für die Impf- und Antibiotika- Forschung, zur Verfügung gestellt werden könnten?

Könnte der aktuelle Coronavirus-Ausbruch in China, als zukünftiger Auslöser eines weltweiten Wirtschaftszusammenbruches, mit anschließendem „Shutdown“ des weltweiten Finanzsystems dienen? Mit welchem Grund, wurde ein, möglicherweise im Labor kultivierter Virus freigesetzt? Wie könnte sich der Einzelne vor einer Coronavirus-Infektion

2.6 Chlordioxid und Coronavirus

2.6.1 Studien zum Coronavirus

Bereits im Jahr 2005 belegte eine chinesische Studie, des Tianjin Institute of Environment and Health, die Wirksamkeit von Chlordioxid-Lösungen gegen das Coronavirus, welches das schwere akute respiratorische Syndrom assoziiert. In dieser Studie wurde die Persistenz und Inaktivierung des Coronavirus (SARS-CoV) in Kot, Urin und Wasser untersucht.

„In vitro-Experimente zeigten, dass das Virus nur zwei Tage lang in Krankenhausabwässern, häuslichem Abwasser und dechloriertem Leitungswasser persistieren konnte, während es bei 20 Grad C drei Tage im Kot, 14 Tage in PBS und 17 Tage im Urin persistierte. Bei 4 Grad C konnte das SARS-CoV jedoch 14 Tage im Abwasser und mindestens 17 Tage im Kot oder Urin persistieren. [...] 2,19 mg/L Chlordioxid im Abwasser sorgen für eine vollständige Inaktivierung von SARS-CoV [...]“ (Wang XW, 2015)

2.6.2 Wirksame mengen CDS

Mein Appell an die behandelnden Ärzte weltweit *

Eine wirksame Chlordioxid-Dosis von 2,19 mg/L (siehe o.g. Studie) entspricht einer Mengenangabe von 0,00219 g/L Chlordioxid. Ein Liter einer 0,3%igen Chlordioxid-Lösung enthält 3 g/L Chlordioxid.

Herstellungszeit 60 Minuten - Rohstoffkosten 20 Cent.

Meine persönliche orale Chlordioxid-Aufnahme beträgt täglich 0,3 g/L. In Extrem-Situationen verabreiche ich täglich bis zu 0,6 g/2L – z.B. bei meinen Entwicklungshilfe-Einsätzen im Ausland.

Hieraus leite ich ab, dass meine persönliche tägliche orale Maximaldosis, die gegen das Coronavirus wirksame Chlordioxid-Konzentration, um das 270-fache (gerundet) übersteigt.

Sollte aufgrund eines komatösem Zustandes des Patienten die orale Aufnahme nicht mehr möglich erscheinen, würde ich eine Menge von 500 ml, einer 0,03g/L Chlordioxid-Infusionslösung bis zu 2-mal täglich intravenös verabreichen. Selbst diese geringe Dosierung übersteigt die gegen das Coronavirus wirksame Chlordioxid-Dosis um das 13-fache (gerundet).

Geht man davon vernünftiger Weise davon aus, dass sich diese Chlordioxid-Menge im menschlichen Organismus verdünnt, sollte die in der o.g. Studie genannte Wirksamkeits-Konzentration in jedem Fall erreicht werden. Spätestens nach 3-10 Tagen sollten sich hiermit positive Ergebnisse zeigen.

2.6.3 Schulung

Gerne schule ich jeden Interessierten auf diesen Fachgebieten <https://www.chlordioxid-fachseminar.com/> , zur Erlangung einer weitest gehenden Autarkie im Zusammenhang genannter Wirkstoffe, sind u.a. Teil meiner Forschungsseminare.

Verweis

Wang XW, L. J. (06 2015). Study on the resistance of severe acute respiratory syndrome-associated coronavirus. (U. N. National Center for Biotechnology Information, Herausgeber)
doi:10.1016/j.jviromet.2005.02.005

2.7 Haftungsausschluss

Heilaussagen oder Rechtsberatungen in jeglicher Form sind mir gesetzlich verboten und werden von mir auf diesen Seiten auch nicht abgegeben. Ich weise darauf hin, dass Teile der hier vorgestellten Diagnose- und Behandlungsmethoden Verfahren der naturheilkundlichen Erfahrungsmedizin entstammen, die nicht zu den allgemein anerkannten Methoden im Sinne einer Anerkennung durch die Schulmedizin gehören. Alle getroffenen Aussagen über Eigenschaften und Wirkungen sowie Indikationen der vorgestellten Verfahren beruhen auf den Erkenntnissen und Erfahrungswerten in der jeweiligen Therapierichtung selbst, die von der aktuell herrschenden Schulmedizin leider nicht geteilt werden. In diesem Artikel finden Sie aus rechtlichen Gründen daher lediglich eine Zusammenfassung von Literaturrecherchen und persönlichen Erfahrungen. Die gegebenen Informationen geben nur die Auffassung der jeweiligen Autoren, Gesprächspartner und mir wieder und stellen keinen medizinischen oder rechtlichen Ratschlag dar. Die Anwendung der gegebenen Informationen erfolgt immer und ausschließlich in Eigenverantwortung und auf eigene Gefahr. Ich hafte nicht für etwaige Schäden, die aus der Anwendung der gegebenen Informationen entstehen können. Bei bestehender Krankheit suchen Sie immer einen Arzt oder Heilpraktiker auf.

3 Materialien für Zubereitung von CDS

3.1 Haftungsausschluss

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG GEBE ICH AUSDRÜCKLICH KEINE. JEDER IST SELBST FÜR SEIN HANDELN VERANTWORTLICH!

3.2 Wiederholung Sicherheitshinweis

ACTUNG - Nicht nehmen bei: Bei längerfristiger Medikation , bei bekannter Chlorallergie, bei Leberfunktionsstörungen, bei Bluter, bei Behandlungen mit Gerinnungshemmern!

SICHERHEITSHINWEIS: CLORDIOXID IST GUT ZUM TRINKEN UND ZUR ÄUßERLICHEN ANWENDUNG. KEINESFALLS DIE DÄMPFE EINATMEN.

Bei der Herstellung auf Lüftung achten. Eine kleine Schwade schadet nicht, aber eben nicht von der Flasche mit Konzentrat inhalieren oder schnüffeln! Es ist so wie mit Wasser: Es ist gut für den Magen aber nicht gut wenn es in größeren Mengen die Lunge kommt (ersaufen)! Fertiges CDS Lichtgeschützt im Kühlschrank aufbewahren. Der leichte Geruch nach Schwimmbad bei Fußbad oder bei Auftragen auf die Haut ist unbedenklich.

WICHTIG: Bei Operationen 2 Tage vorher CDS absetzen.

3.3 Herstellung CDS

Im Buch auf Seiten 72, 376 beschrieben. Ziel des Herstellungsverganges ist es das Gas Chlordioxid gelöst in das Wasser zu bekommen. Es ist so ähnlich wie in der Mineralwasserflasche CO₂ im Wasser gelöst ist. Wenns offen gelassen wird verflüchtigt sich das im Wasser gebundene Gas rasch. Fertiges CDS egal, ob Konzentrat der trinkfertige Lösung, nie in die Sonne stellen. CDS verflüchtigt sich in weniger als 1 Min!

Lagerung des Konzentrats im Kühlschrank in verschlossene Glas/PET-Flasche ca. 6Monate. Die Konzentration nimmt monatlich um ca.10% ab. ggf. mit Teststreifen prüfen. Am besten wochenaktuell produzieren und verbrauchen. Frisches Konzentrat hat knapp 3000ppm ClO₂ sofern es nach Anleitung hergestellt wurde, also 0,3%.

Zum trinken gem. Protokoll C wird 1:100 verdünnt d.h. 10ml Konzentrat auf 1 Liter Wasser als Tagesdosis. Dosierung kann bis 80ml Konzentrat dann aber auf 2 Liter Wasser/Tag erhöht werden. (Buch Seite 144).

Äußerlich kann CDS unverdünnt verwendet werden. Keinen Metallöffel verwenden. Siehe auch Dokument „Anleitung-CDL-Anwendung*.pdf mit wichtigen Infos.

Zur Erinnerung: NIEMALS CDS-Dämpfe inhalieren!

3.4 Hilfsmaterialien

3.4.1 Natriumchlorit und Salzsäure

Fa. Merciful-Trading

Lieferung auf Rechnung möglich

Die Ausgangssubstanzen für CDS:

Natriumchlorit 3x100ml in PE-Flasche (langfristig lagerfähig) 19,80

http://www.merciful-trading.at/index.php?page=shop.product_details&flypage=flypage.tpl&product_id=362&category_id=75&option=com_virtuemart&Itemid=239

Salzsäure 4% 3x100ml in PE-Flasche (langfristig lagerfähig) 12,00

http://www.merciful-trading.at/index.php?page=shop.product_details&flypage=flypage.tpl&product_id=872&category_id=75&option=com_virtuemart&Itemid=239

Optional DSMO 3x500ml. Hilfreich bei Äußerlicher Anwendung weil es das Eindringen in die Haut erleichtert..

http://www.merciful-trading.at/index.php?option=com_virtuemart&Itemid=211

3.4.2 Einwegspritzen

Fa. MSG-Praxisbedarf
Vorauskasse möglich

Einwegspritze 10ml 100Stk 8,57€ als „Messbercher“ zur Dosierung

<https://www.msg-praxisbedarf.de/hsw-soft-ject-spritzen-10ml-100?ppi=42205>

Optional Einwegspritze 1ml 100Stk 26,48€ für subkutanen Anwendung

Omnican-100 1,0ml, für U-100 Insulin, Kanüle 0,30 x 12mm (100)

<https://www.msg-praxisbedarf.de/omnican-insulinspritzen?ppi=42363>

3.4.3 PET-Medizinflasche

Fa. Paracelsus-Versand
(Versand nur nach D/AmazonPay)

PET-Medizin-Flasche 250ml braun zur Lagerung der fertigen Lösung (CDS bis 6 Monate kühl und finster lagerfähig) 10Stk 10,30€

<https://www.paracelsus-versand.de/pet-medizinflasche-250ml-braun-sirupflasche-pp28-mit-rotem-ov-5471.html>

Optional PET-Medizin-Flasche 50ml mit Zerstäuber 10 Stk. 10,04€ für Äußerliche Anwendung

<https://www.paracelsus-versand.de/50-ml-pet-medizinflasche-mit-zerstaeuber-schwarz-gcmi-28/410-inkl.-kappe-transparent-standard-4290.html>

3.4.4 Silikondichtring für Einmachgläser

Fa. Clasohlson
(Lieferung nur nach D/Visa-Karte)

Silikondichtring (schwierig zu bekommen) für Einmachgläser Ø 9,5/6,7 cm 6Stk 2,49€. Die normalen Gummiringe werden relativ rasch durch ClO₂ porös!

<https://www.clasohlson.com/de/Dichtungsring-f%C3%BCr-Einmachglas/p/Pr342053000>

3.4.5 Einmachglas

Fa. Matra

Einmachglas mit Bügelverschluss 0,5l

<https://www.clasohlson.com/de/Einmachglas-mit-B%C3%BCgelverschluss/p/Pr342052001>

3.4.6 Schnapsglas

Fa. Amazon:

Schnapsglas schwere Ausführung damit es nicht aufschwimmt und gut steht 6Stk 3CHF

https://www.amazon.de/gp/product/B009XPMKW4/ref=ox_sc_act_title_1?smid=A3LU97MSS86G3H&psc=1

3.4.7 Teststreifen zur Konzentrationsmessung

Lieferung nur nach D

Teststreifen LaMotte Insta-Test 3002 Chlorine Dioxide 0-500ppm 50Stk 25€

[https://www.amazon.de/LaMotte-Insta-Test-Chlorine-Dioxide-0-](https://www.amazon.de/LaMotte-Insta-Test-Chlorine-Dioxide-0-500ppm/dp/B018V0WBD4/ref=sr_1_fkmr0_1?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=la+motte+test+chlorine&qid=1572339417&sr=8-1-fkmr0)

[500ppm/dp/B018V0WBD4/ref=sr_1_fkmr0_1?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=la+motte+test+chlorine&qid=1572339417&sr=8-1-fkmr0](https://www.amazon.de/LaMotte-Insta-Test-Chlorine-Dioxide-0-500ppm/dp/B018V0WBD4/ref=sr_1_fkmr0_1?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=la+motte+test+chlorine&qid=1572339417&sr=8-1-fkmr0)

3.4.8 Einlaufset

Fa. Reprop

Einlaufset 27,95+8,7€:

<https://www.reprop.de/klistier.html>

3.4.9 Apotheke

Optional medizinische Kochsalzlösung 100ml in Glasflasche mit Septum für subkutanen Anwendung

3.4.10 Supermarkt

Kleinen Trichter

3.4.11 Kontakt:

StoppNWO@protonmail.com

Bitte um Anmeldung per Mail falls Interesse an aktuellen Informationen zu wichtigen Themen wie z.B. Choronavirus, 5G, Energie, Umwelt, NWO etc. besteht.

4 Quergedacht

4.1 Malaria & CDS/MMS

Beispiel Malaria in Afrika mit MMS (16m55s)

<https://youtu.be/JrP4sEiGFpC>

4.2 Pseudodoku

Die Pseudodoku z.B. von „maiLab“ auf Youtube zu MMS ist wohl von BigPharma bezahlt und versucht CDS/MMS zu diskreditieren. Eine Kombination von Fakenews und Halbwahrheiten also absoluter Unsinn der dort verzapft wird. Es geht immerhin um Billionen \$. Wie schon der Buchtitel sagt „Gesundheit verboten“, Big Pharma wehrt sich. (20m12s)

<https://youtu.be/ILuZOR7E8Ws>

4.3 Zufälle

Das Coronavirus: „Zufallsprodukt“ oder als Biowaffe gezielt eingesetzt? Parallelen zu den erschienen Roman „The Eyes of Darkness“ von Steven Kun sind frappierend. Der Roman beschreibt 1981!! folgendes:

= Pandemie durch Virus ausgelöst!

= Aus Biowaffenlabor in Wuhan freigesetzt!

= Wirkung des Virus: Lungenversagen!

= Das Ganze damals für das Jahr 2020 angekündigt!

Natürlich lauter Zufälle...(5m57s)

<https://www.kla.tv/15760>

Zufälle wie auch die Daten von Deagel.com. Reine Verschwörungstheorie. Übrigens muss die Dunkle Seite immer ihre Taten ankündigen!

<http://www.deagel.com/country/forecast.aspx?pag=1&sort=Alphabetical&ord=ASC>

4.4 Die üblichen Verdächtigen

US-Patent für den Coronavirus wurde 2015 angemeldet und 2018 bewilligt. Patentinhaber die üblichen Verdächtigen: EU, Gates und WHO.

<https://uncut-news.ch/2020/01/24/us-patent-fuer-den-coronavirus-wurde-2015-angemeldet-und-2018-bewilligt/>

OliverJanich: Das Gegenmittel in Form einer Impfung hat ein innovatives Labor in nur 3 Stunden gefunden. Dreimal raten wem das gehört? Den üblichen verdächtigen Gates, Bloomberg, Blackrock und Eppstein darf auch nicht fehlen ... (13m03s)

<https://youtu.be/ERPRfrVkaRM#t=0m40s>

<https://youtu.be/rViORymwa2A>

Bill Gates im TED-Talk: „Durch Impfungen können wir die Menschheit um rund 1.000.000.000 (also eine Milliarde) reduzieren und damit weniger CO2 produzieren. CO2=PxSxExC“ Ein echter Philanthrop also!

(E) (V00304) (1m28s)

<https://youtu.be/MVb8xe00ru0>

Bill Gates spricht über „Absichtlich verursachte Virenausbrüche und dem Zusammenbruch der Lebensmittelversorgung“

<https://news-for-friends.de/bill-gates-spricht-ueber-absichtlich-verursachte-virusausbrueche-und-spielt-uns-erneut-waehrend-er-und-seine-milliardaers-freunde-einen-zusammenbruch-unserer-lebensmittelversorgung-vorhersagen/>

Corona-Virus: Viehmarkt oder Biolabor? Passt alles gut zu den üblichen verdächtigen (V00346) (5m10s)

https://youtu.be/MxqixJu_0OY